

# Wissenswertes der Kompanie Schemde

---

Die Bauernschaft Schemde ist und war schon immer einer der wichtigsten Plätze für das Steinfelders Schützenfest. Das Steinfelders Schützenfest wird schon seit 1846 auf Schemder Boden gefeiert.

Seit 1884 wird auf dem jetzigen Gelände in Schemde, einer ehemaligen Lehmgrube, das Schützenfest abgehalten.

Eine eigene Kompanie hat Schemde erst seit 1952. Vorher marschierten die Schemder bei der Kompanie Dörper mit.

Sie traten von 1949 bis 1951 bei Karl Krapp an.

Der erste Kompanieführer von Schemde war damals Alois Ruhe.

Das Antreten der Kompanie war bei Döhmanns Mali - Nieberdingstrasse -.

Von 1952 bis 1957 marschierten die Handorfer in Schemde mit, da Handorf-Langenberg noch kein eigenes Schützenfest hatte.